

# Köpfe und Karrieren : Oberst i Gst Martin von Orelli

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **158 (1992)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Oberst i Gst Martin von Orelli



### Persönliche Daten

#### Laufbahn

**Dr. phil. I**

**Instr Of der Infanterie**

**Besuch der Ecole supérieure de Guerre, Paris**

**Kdt Geb Inf Schulen Chur**

**Kdt TS/TK für Nof im Kdo Zentralschulen**

#### Gegenwärtige Funktionen

**Chef Abteilung Operationen in der Untergruppe Front des Stabes der Gruppe für Generalstabsdienste (seit 1.1.92)**

#### Aufgaben

**Stellvertreter des USC Front.**

**Als Abt Chef verantwortlich für:**

- Konzeption und operative Planung der Armee;
- Führung und Einsatz der Armee, inkl Einsatz militärischer Mittel für zivile Aufgaben;
- Kartographie und Kartenwesen der Armee.

**Im Rahmen der «Armee 95»:**

- Ressortprojektleiter Front,
- Projektleiter Stellvertreter für die Erarbeitung der neuen Weisungen für die operative Führung,
- Bearbeitung der Befehlsgebung «Armee 95»

#### Familie

**verheiratet, eine Tochter, Wohnort Chur**

*Welcher Teil Ihrer beruflichen Tätigkeit befriedigt Sie am meisten?*

Die Vielfalt der gestellten Aufgaben und die geistigen Herausforderungen.

*Was ärgert Sie am meisten?*

Die mangelnde intellektuelle Redlichkeit in der Problemanalyse und bei der Problemlösung.

*Armee 95: Was soll neu werden?*

Die Einsicht in den Köpfen der Verantwortlichen, dass in unseren Dispositiven grosse Lücken unvermeidbar sein werden und dass wir lernen müssen, damit zu leben.

*Armee 95: Was soll nicht verändert werden?*

Der Grundsatz, wonach der militärische Führer gleichzeitig auch für die Ausbildung seiner unterstellten Verbände verantwortlich ist – ohne Wenn und Aber.

*Welches sind wichtige Eigenschaften für einen Berufsoffizier?*

- geistige Regsamkeit
- Wille, sich auch von negativen Erfahrungen nicht unterkriegen zu lassen
- Härte im Fordern, aber auch Grossmut gegenüber effektivem Unvermögen
- eine gesunde Portion soldatischen Gleichmutes

*Welche Ihrer Instr Tätigkeiten hat Sie am meisten befriedigt?*

- Tätigkeit als Schuldt:
- als RS Kdt: die Herausforderung, zusammen mit meinen Instruktoren im Team angehende Kdt, Zfhr, höh Uof auszubilden;
- als Kdt TS/TK für Nof: die Herausforderung, ebenfalls zusammen mit Instruktoren, einen der engsten Fhr Gehilfen (Nof) als akzeptierten Berater und Mitarbeiter auszubilden.

*Welche fremden Armeen haben Sie bei der Arbeit gesehen?*

Im Rahmen von Kurzkommandierungen: die Bundeswehr, die israelische Armee.

Im Rahmen meiner 2-Jahreskommandierung nach Paris: die französischen Landstreitkräfte.

Das schweizerische Offizierskorps hat viele Gesichter. Die ASMZ blickt unter Helmränder. Offiziere geben kurze Antworten auf kurze Fragen.

*Massnahmen zur Lösung des Instruktorenproblems?*

Schaffung einer Atmosphäre am Arbeitsplatz, die zur Folge hat, dass der Instruktor gern und bereitwillig mehr als nur seine Pflicht erfüllt.

*Was sagen Sie einem Uof, der Sie fragt, ob er Of werden soll?*

Wenn ich überzeugt bin, dass er das Rüstzeug dazu besitzt: Machen Sie das!

*Was antworten Sie einem jungen Of auf die Frage, ob er Instr werden soll?*

Ich werde ihn dazu ermuntern, ihm ua aber auch die Frage stellen: Kennen Sie das Wort «verzichten»?

*Welchen Ratschlag werden Sie einmal Ihrem Nachfolger geben?*

Nach knapp 3 Monaten in einer neuen Funktion habe ich noch keine Ratschläge zu erteilen.

*Welche Bücher lesen Sie zur Zeit?*

Geschichte des schweizerischen Generalstabs, Band V. Im übrigen: «Wenn man bedenkt, wie viele Bücher es schon gibt, ist Nichtlesen eine völlig legitime Notwehr» (Carlo Franchi) – cum grano salis.

*Welcher Feldherr beeindruckt Sie?*

Maréchal Foch, der am eigenen Leib erfahren hat, was es bedeutet, als militärischer Ausbilder ganze Kadergenerationen in einer bestimmten Einsatzdoktrin auszubilden und später die «Quittung» auf den Schlachtfeldern zu erhalten.

*Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?*

Die karge Freizeit: mit meiner Familie, Lektüre (Belletristik, Militärische Geschichte).

*Was sagt Ihre Familie zu Ihrem Beruf?*

Sie stellt sich vorbehaltlos dahinter, auch wenn die zahlreichen Abwesenheiten nicht immer eitel Freude bereiten. ■

# Führungsnachwuchs ...

# ... durch Stellenanzeigen in der ASMZ

Annahmeschluss für Juni-Ausgabe 1992 ist am 20. Mai

ASMZ Inserate, Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Telefon 054 27 11 11/Telefax 054 21 88 71